

Inhaltsübersicht

Protokoll der 28. Sitzung

Öffentliche Anhörung: „Marxismus-Leninismus und die soziale Umgestaltung in der SBZ/DDR“	11
--	----

Einführung

Roswitha Wisniewski	13
Hermann Weber	17

Vorträge

Konrad Löw	21
„War der SED-Staat marxistisch?“	
Wolfgang Leonhard	33
„Marxismus-Leninismus und die Umgestaltung in der SBZ/DDR“	
Wilhelm Ernst	45
„Die Zerstörung personaler und sozialer Werte im Sozialismus“	

Zeitzeugen

Wolfgang Thierse – Karlheinz Gutmacher – Udo Haschke – Wolfgang Ullmann – Dietmar Keller	75
--	----

Protokoll der 30. Sitzung

Öffentliche Anhörung: „Antifaschismus und Rechtsradikalismus in der SBZ/DDR“	95
--	----

Einführung

Roswitha Wisniewski	97
Bernd Faulenbach	101

Vorträge

Günter Fippel	110
„Antifaschismus als Integrationsideologie und Herrschaftsinstrument“	
Manfred Wilke	120
„Der instrumentelle Antifaschismus der SED und die Legitimation der DDR“	
Karl Wilhelm Fricke	140
„Nazigrößen in der DDR“	
Konrad Weiß	171
„Rechtsextremismus in der Endzeit der DDR“	
Hansjörg Geiger	178
„Rechtsradikalismus in der DDR“	

Protokoll der 31. Sitzung

Öffentliche Anhörung „Erziehung zur sozialistischen Persönlichkeit“ –
 1. Teil – 202

Vorträge

Gunnar Berg 205
 „Die Hochschule als Instrument der ideologischen Erziehung“
 Christine Lieberknecht 214
 „Die sozialistische Persönlichkeit als Erziehungsziel“
 Marianne Birthler 219
 „Die sozialistische Persönlichkeit als Erziehungsziel“
 Heidi Vollmann 225
 „Lehrer im Zwiespalt“

Podium: „Erziehung zur sozialistischen Persönlichkeit“ 233
 Jan Hoffmann – Rudi Pahnke – Adolf Kossakowski – Marianne Birthler
 – Christine Lieberknecht – Heidi Vollmann

Dokumentarfilmvorführungen zu dem Thema: „Kindergartenerziehung in der DDR“

Hans Wintgen: „Ich war einmal ein Kind“ 273
 Anne Richter: „Wenn die Eltern Geld verdienen“ 274

Vorträge

Uwe Blachnik 277
 „Wehrerziehung in der Schule
 Martin Hannemann 288
 „Heimerziehung“

Protokoll der 32. Sitzung

Öffentliche Anhörung: „Erziehung zur sozialistischen Persönlichkeit“ –
 2. Teil – 311

Vorträge

Wolfgang Donner 312
 „Ideologie und Politik in der Erwachsenenbildung“
 Dieter Müller 324
 „Berufsausbildung in der DDR“

Protokoll der 33. Sitzung

Öffentliche Anhörung: „Wissenschaft und Technik“ 357

Vorträge

Jörn Schüttrumpf	359
„Steuerung und Kontrolle der Wissenschaft durch die SED-Führung am Beispiel der Akademie der Wissenschaften der DDR unter Berücksichtigung der Akademie für Gesellschaftswissenschaften beim ZK der SED“	
Hans-Joachim Meyer	374
„Hochschulpolitik in der DDR“	

Zeitzeugen	381
Rainer Jork – Herbert Wolf – Armin Mitter	

Protokoll der 35. Sitzung

Öffentliche Anhörung „Kultur und Kunst in der DDR“ – 1. Teil – .	415
--	-----

Vorträge

Manfred Jäger	419
„Die Kulturpolitik der DDR“	
Joachim Walther	433
„Mielke und die Musen: DDR-Literatur und Staatssicherheit“	
Siegmar Faust	446
„Zensur in der Literatur“	
Freya Klier	454
„Die Rolle des Theaters in der Kulturpolitik der DDR“	
Bärbel Bohley	458
„Zensur in der Malerei“	

Zeitzeugen: „Kulturpolitische Situation 1961–1976“	483
Frank Beyer – Hartwig Ebersbach – Jutta Wachowiak – Günter Feist – Hans Bentzien – Jurek Becker	

Vorträge

„Beiträge zur Alltagskultur in der DDR“	
Krescan Baumgärtel	520
„Kulturpolitik gegenüber den Sorben“	
Götz Altmann	525
„Gedanken über regionale Volkskultur in der ehemaligen DDR am Beispiel des Erzgebirges“	
Lutz Seiler	529
„Organisation und Karriere: Die FDJ als Mäzen des literarischen Nachwuchses in den siebziger und achtziger Jahren“	

Dokumentarfilmvorführung: „Alltagskultur“	
mit einer Einführung von Jürgen Böttcher	546

Protokoll der 36. Sitzung

Öffentliche Anhörung „Kultur und Kunst in der DDR“ – 2. Teil – .	557
--	-----

Vorträge

Hans-Adolf Jacobsen	558
„Die auswärtige Kulturpolitik der DDR“	
Christoph Tannert	576
„Subkultur: Bildende Kunst“	
Peter Böthig	583
„Alternative Literatur“	
Peter Wicke	587
„Pop-Musik“	

Podium: „Künstler zwischen Anpassung und Widerstand: die achtziger Jahre“	597
Helga Schubert – Toni Krahl – Wolfgang Herzberg – Lutz Rathenow – Christoph Tannert – Peter Böthig – Peter Wicke	

Protokoll der 35. Sitzung

(Sportausschuß in gemeinsamer Sitzung mit der Enquete-Kommission)	
Öffentliche Anhörung: „Rolle des Sports in der DDR“	637

Vorträge

Gunter Holzweißig	642
„Die Funktion des Sports für das Herrschaftssystem der DDR (Zielsetzung, Strukturen, politischer Stellenwert)“	
Jürgen Hiller	653
„Ergänzende Darstellung aus ostdeutscher Sicht unter besonderer Berücksichtigung der deutsch-deutschen Sportbeziehungen“	
Hansjörg Geiger	662
„Sport und Staatssicherheit: Überwachung, Verfolgung und Außendarstellung“	
Werner Franke, Horst de Marées	675
„Sportmedizin und Sportwissenschaft im Dienste des Staatsauftrages ‚Sport‘“	

Zeitzeugen	706
Albrecht Hummel – Lothar Pickenhain – Alois Mader – Heiner Schuman – Winfried Dreger – Günter Schaumburg – Manfred Kruczek – Jürgen Schult – Andreas Decker	706

Berichte, Expertisen, Gutachten	768
Manfred Ackermann: „Phasen und Zäsuren des Erbeverständnisses der DDR“	768
Diskussionen über das Kulturerbe – Kulturpolitik der SED/DDR, der zunehmend untaugliche Versuch staatlicher Machtsicherung – Die Klassik, Orientierungspunkt von Anfang bis Ende der DDR – Denkmalpflege ist Erbpflege – Die DDR und ihre Geschichte, das Erbe kehrt zurück –	

Kulturerbe, „eine Grundlage der fortbestehenden Einheit der deutschen Nation“	
Jörg Bernhard Bilke: „Unerwünschte Erinnerungen – Gefängnisliteratur 1945/49 bis 1989“	796
Politische Strafjustiz – Von Deutschland nach Workuta (1945/1950) – Roman und Autobiographie, Gefängnisliteratur unter Walter Ulbricht (1949/1971) – Autobiographische Berichte, Gefängnisliteratur unter Erich Honecker (1971/1989) – Bundesbürger in DDR-Haft – Haftenerlebnisse von Ex-Kommunisten – Schubladenliteratur	
Jan Faktor: „Brüche und Abgrenzungstendenzen unter den jungen Oppositionellen in der DDR und in der alternativen Kultur. Verdeckte Brüche, der Verrat und die Konsequenzen.“	826
Der besondere Standort der oppositionellen DDR-Intellektuellen im ehemaligen Ostblock – Die Abspaltung des kulturellen (apolitischen) Undergrounds von den übrigen oppositionellen Gruppierungen in Berlin – Analyse der Deformationen in der alternativen Kunstszene in Prenzlauer Berg – Die ästhetischen und psychologischen Hintergründe der Deformationen und des Verrats – Gerettete Authentizität	
Bernd-Reiner Fischer: „Das Bildungs- und Erziehungssystem der DDR – Funktion, Inhalte, Instrumentalisierung, Freiräume“	852
Bildungstheoretischer Exkurs – Struktur und politische Konstituenten des Bildungs- und Erziehungssystems – Funktion und Dysfunktionalität des Bildungs- und Erziehungssystems – Soziale Egalisierung versus soziale Differenzierung – Einheitlichkeit versus systemische Differenzierung – Verordneter Antifaschismus versus Rechtsextremismus – Politisierung des Schulalltags versus Entpolitisierung der Jugend – Politische Vorgaben und reale Möglichkeiten. Beispiele: Kindergärten – Allgemeinbildende Schulen – Universitäten	
Bruno Flierl: „Städtebau und Architektur im Staatssozialismus der DDR“	876
Planen und Bauen: Das Bauwesen als Zweig der Volkswirtschaft – Städtebau und Architektur: Gab es eine Staatsarchitektur der DDR? – Stadtplaner und Architekten: Über den BdA der DDR und die Öffentlichkeit	
Werner W. Franke: „Funktion und Instrumentalisierung des Sports in der DDR: Pharmakologische Manipulationen (Doping) und die Rolle der Wissenschaft“	904
Manipulierter Leistungssport als Instrument der Politik, ein Systemvergleich – Sportliche Erfolge als Kampfauftrag des DDR-Sports und der DDR-Dopingforschung – Die staatliche Organisation der medikamentösen Betrugsmanipulationen im Sport der DDR – Die frühe Phase (1967–1972) des Einsatzes von androgenen Steroiden – Die	

Steuerung des Dopings und der Dopingforschung seit 1975 – Versuche zur Rechtfertigung nach innen und außen	
Irma Hanke: „Sozialstruktur und Gesellschaftspolitik im SED-Staat und ihre geistig-seelischen Folgen“	1144
Definitionen und Fragestellungen – Die Monopolisierung der Diskussion um Sozialstruktur und sozialistische Lebensweise durch die Partei – Die Antwort der Dissidenten – Vergleichende Forschungskonzepte – Modernisierung durch Zwang – Nivellierung, Enttraditionalisierung, Entkirchlichung – Integrative Faktoren und disziplinierende Praktiken	
Martin Hanneman: „Heimerziehung in der DDR“	1207
Die Umerziehung als Erziehungsmethode und als Prototyp der Erziehung der Jugend – Die Schönheit der militärischen Ordnung und Führung in den Kinderheimen – Die Forderung der SED nach Sicherung der sozialistischen Erziehung in den Kinderheimen – Schwererziehbarkeit als „wissenschaftliche“ Kategorie – Die Übertragung der Kollektiverziehung in den Kinderheimen auf die „klassenmäßige Erziehung der Schuljugend“	
Gisela Helwig: „Frauen im SED-Staat“	1223
Familienrecht – Sozialpolitische Maßnahmen in den siebziger und achtziger Jahren – „Frauen- und Familienförderung“ eine „untrennbare Einheit“? – Geschlechtsspezifische Orientierungen – Beruf und Lebensplan – Defizite in der beruflichen Gleichstellung	
Barbara Hille: „Jugend und Jugendpolitik in der DDR von 1961 bis 1989“	1275
Politische Rahmenbedingungen und spezielle politische Zielsetzungen für die Jugendlichen – Lebensformen, Einstellungen und Interessen der Jugendlichen – Lebensperspektiven der jungen Generation – Kalendarium der offiziellen Jugendpolitik und ihrer Gegenströmungen	
Hans-Dieter Krebs: „Die politische Instrumentalisierung des Sports in der DDR“	1314
Grundlagen und Begriffsbestimmung – Sport als Vehikel der Außen- und Deutschlandpolitik – Die innenpolitischen Wirkungen – Kontrollorgane – Sanktionen gegen Sportler – Das Förderungssystem – Kaderschmiede DHfK – Vorschläge zur wissenschaftlichen Aufarbeitung	
Johannes L. Kuppe: „Zur Funktion des Marxismus-Leninismus“ . . .	1370
Der Ideologiebegriff und sein historischer Hintergrund – Das Ideologieverständnis von Marx – Die Ideologie des DDR-Marxismus-Leninismus – Ideologie und gesellschaftliche Praxis – Forschungslücken im Bereich der Ideologie des Marxismus-Leninismus	
Konrad Löw: „Zur Funktion des Marxismus-Leninismus im SED-Staat“	1401
Der Marxismus-Leninismus als Ideologie des SED-Staates – Die	

Struktur des Marxismus-Leninismus – Funktionen des Marxismus-Leninismus – Eingeschreint im Herzen der Nation	
Ulrich Mählert: „Jugendpolitik und Jugendleben 1945–1961“	1442
Die Lage der Jugend nach Kriegsende – Die Gründung der Freien Deutschen Jugend – Die Instrumentalisierung der FDJ durch die SED – Die FDJ im Krisenjahr 1953 – Vom „Tauwetter“ zum Mauerbau – Zur zeitgeschichtlichen Jugendforschung in Deutschland – Zeitgeschichtliche Jugendforschung nach 1989	
Udo Margedant: „Das Bildungs- und Erziehungssystem der DDR – Funktion, Inhalte, Instrumentalisierung, Freiräume“	1489
Strukturen des Bildungssystems – Gestaltung des Bildungssystems ab 1961/62 – Erziehung zur sozialistischen Persönlichkeit – Vermittlung im Bildungs- und Erziehungswesen – Wehrerziehung: Haß gegen den Klassenfeind – Rolle des Pädagogen – Wirksamkeit politischer Indoktrination	
Bernhard Marquardt: „Totalitarismustheorie und die Aufarbeitung der SED-Diktatur“	1530
Totalitarismus als Problem der politikwissenschaftlichen Theorie – Die totalitäre Diktatur, eine Kombination monistischer Herrschaftsstruktur, totalen Herrschaftsumfangs und totaler Herrschaftsausübung – Nationalsozialismus und SED-Diktatur in vergleichender Perspektive – Die Tabuisierung der Totalitarismustheorie in der westdeutschen DDR-Forschung	
Peter Maser: „Juden und Jüdische Gemeinden in den verschiedenen Phasen der SED-Diktatur“	1550
Jüdisches Schicksal als Indikator gesellschaftlicher Zustände? – „Verfolgung und Entwürdigung“ jüdischer Mitbürger nach 1945 – Die Auswirkungen des Slansky-Prozesses in der DDR – Juden und Jüdische Gemeinden in der DDR bis in die späten achtziger Jahre – Differenzen innerhalb der jüdischen Gemeinschaft – Verhältnis DDR – Israel	
Theo Mechtenberg: „Der Emanzipationsprozeß der DDR-Literatur von der Kulturpolitik unter Berücksichtigung repressiver Maßnahmen der Staatssicherheit“	1598
Verhältnis von Kulturpolitik und Literatur – Konflikte zwischen Kulturpolitik und Literatur – Produktive Verarbeitung des Konflikts – Kulturpolitik als Verrat an der Literatur – Die Rolle der Staatssicherheit bei der Durchsetzung der Kulturpolitik – Spiegelung von Stasi-Aktivitäten in der DDR-Literatur	
Klaus Michael: „Alternativkultur und Staatssicherheit 1976–1989“	1636
Biermann und die Folgen – Strategien im Umgang mit dem literarischen Nachwuchs – Literatur im Selbstverlag – Alternativ-Galerien und Lesereihen	

Maria Michalk: „Kulturpolitik und Rolle der mit Kultur befaßten Verbände und Organisationen in der SBZ/DDR“	1676
Ideologische Voraussetzungen und allgemeine Tendenz der Kulturpolitik – Etappen der Kulturpolitik in der DDR – Kulturapparat, Institutionen und Verbände – Finanzierung kultureller Aufgaben und materielle Lage der Kulturschaffenden	
Eberhard Schneider: „Karriereangebote, Karrieremuster und Elitenrekrutierungen“	1703
Grundaussagen der Eliteforschung – Hauptergebnisse bisheriger Analysen der DDR-Elite – Karrieremuster und Eliterekrutierung – Empirische Untersuchungsergebnisse – Karriereverweigerungen und Karrierebrüche	
Charlotte Schubert: „Phasen und Zäsuren des Erbe-Verständnisses der DDR“	1773
Zur Forschungsdiskussion – Die Herausbildung der „Zwei-Linien-Theorie“ – „Sturm auf die Festung Wissenschaft“ (1948–1952) – Die Wendung zum Nationalen (1952–1956) – Die Herausbildung der „Zwei-Traditionen-Theorie“ – Erbe-Begriff und Geschichtsbild – Die Bewertung einzelner historischer Phasen und Epochen im historisch-materialistischen Geschichtsbild der DDR unter dem Aspekt des Erbe-Verständnisses	
Dietrich Sengbusch: „Das System der Jugendwerkhöfe in der DDR“ .	1812
Die Jugendwerkhöfe als Bestandteil der Spezialeinrichtungen der Jugendhilfe zur Umerziehung von Jugendlichen – Die Vorstufe der Jugendwerkhöfe: Die Aufnahmeheime und Spezialkinderheime – Die einzelnen Formen der Jugendwerkhöfe – Der geschlossene Jugendwerkhof in Torgau – Jugendliche im System der Jugendwerkhöfe, Einzelbeispiele nach Aussagen von Betroffenen	
Rüdiger Thomas: „Ursachen und Folgen der Gesellschaftspolitik im SED-Staat“	1844
Intentionen und Konzeptionen der Gesellschaftspolitik der SED: Antifaschismus und Sozialismus 1945 bis 1948 – Die Festigung der Macht 1948 bis 1961 – „Umfassender Aufbau des Sozialismus“ und „Gestaltung der entwickelten sozialistischen Gesellschaft“ 1961 bis 1989 – Ideologie und Politik – Legitimationsmuster der Gesellschaftspolitik – Folgen der Gesellschaftspolitik	
Dieter Voigt, Sabine Gries: „Karriereangebote, Karrieremuster und Elitenrekrutierungen“	1901
Sozialistische Eliten, ein Widerspruch in sich? – Der Primat der kommunistischen Ideologie, Wissenschaft als Werkzeug der SED-Führung – Der Aufbau einer neuen sozialistischen „Elite“ – Der sozialistische Weg zur Wissenschaft, Promotionen und Habilitationen –	

Forschungsstand – Übersicht und Bewertung – Forschungslücken und
Vorschläge zur Forschungsförderung

Hermann Weber/Lydia Lange: „Zur Funktion des
Marxismus-Leninismus“ 2034

Der Marxismus-Leninismus als Ideologie – Die „führende Rolle“ der
Partei und die Bedeutung des Klassenkampfes – Die Betonung überindi-
vidueller Institutionen – Das externalistische Menschenbild – Der „sub-
jektive Faktor“ und die Bedeutung ideologischer Auseinandersetzun-
gen – Die ideologische Berufung auf die Sowjetunion und die KPdSU –
Verschiedene Phasen der Verwendung des Marxismus-Leninismus in der
SBZ/DDR

Roswitha Wisniewski: „Marxismus als Voraussetzung des politischen
Systems der DDR“ 2062

Marxismus-Leninismus als ideologische Grundlage der DDR – Marxistische
Ideologie und Philosophie – Politische Umsetzung von Philosophie
und Ideologie – Elemente marxistischer Philosophie – Gesellschaftsana-
lyse und Vorschläge zur gesellschaftlichen Umwälzung bei Marx und
Engels – Umsetzung marxistischer Vorstellungen in der SBZ/DDR